

Basisinformationsblatt

ZWECK

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

PRODUKT

Optionsscheine (Call) bezogen auf Aktien der Bank of America Corporation (Non-Quanto)

WKN: SB0Y0S / **ISIN:** DE000SB0Y0S8

HERSTELLER: Société Générale S.A. / www.warrants.com / Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0800 / 818 30 50

FÜR DEN HERSTELLER ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE: Autorité des Marchés Financiers (AMF) & Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR), Frankreich

ERSTELLUNGSDATUM DES BASISINFORMATIONSBLATTS: 19. Februar 2021

EMITTENTIN: Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main / **GARANTIN:** Société Générale

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

UM WELCHE ART VON PRODUKT HANDELT ES SICH?

Art

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

Ziele

Ziel dieses Produktes ist es, Ihnen einen bestimmten Anspruch zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Das Produkt hat eine feste Laufzeit und gilt, sofern Sie nicht innerhalb der Ausübungsfrist Ihr Optionsrecht ausüben, als am Ausübungstag automatisch ausgeübt. Das Optionsrecht kann an jedem Geschäftstag während der Ausübungsfrist ausgeübt werden (amerikanische Option). Sie partizipieren überproportional (gehebelt) an allen Kursentwicklungen des Basiswerts.

Für die Einlösung des Produktes gibt es die folgenden Möglichkeiten:

- Im Falle einer wirksamen Ausübung des Produkts während der Ausübungsfrist erhalten Sie einen Auszahlungsbetrag, wenn der Referenzpreis am Bewertungstag über dem Basispreis liegt. Der Auszahlungsbetrag entspricht dem mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten Betrag, umgerechnet in EUR, um den der Referenzpreis am Bewertungstag den Basispreis überschreitet. Den Auszahlungsbetrag erhalten Sie am Fälligkeitstag.
- Falls Sie das Produkt nicht ausüben, gilt das Optionsrecht am letzten Tag der Ausübungsfrist als automatisch ausgeübt. Sie erhalten einen Auszahlungsbetrag, wenn der Referenzpreis am Bewertungstag über dem Basispreis liegt. Der Auszahlungsbetrag entspricht dem mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten Betrag, umgerechnet in EUR, um den der Referenzpreis am Bewertungstag den Basispreis überschreitet. Den Auszahlungsbetrag erhalten Sie am Fälligkeitstag.
- Falls der Referenzpreis am Bewertungstag auf oder unter dem Basispreis liegt, verfällt das Produkt wertlos und es erfolgt keine Zahlung.

Die Umrechnung in die Währung des Produkts erfolgt auf Basis des maßgeblichen Wechselkurses.

Sie verzichten auf den Anspruch auf Dividenden aus dem Basiswert und haben keine weiteren Ansprüche aus dem Basiswert (z.B. Stimmrechte).

Basiswert (ISIN):	Aktien der Bank of America Corporation (ISIN US0605051046)	Ausgabebetrag:	8. Juni 2020
Maßgebliche Börse:	New York Stock Exchange (NYSE)	Ausübungsfrist:	12. Juni 2020 - 19. März 2021
Währung des Basiswerts:	USD (US-Dollar)	Ausübungstag:	der Zahlungsgeschäftstag innerhalb der Ausübungsfrist, an dem die wirksame Ausübung erfolgt bzw. der letzte Tag der Ausübungsfrist, wenn der Anleger sein Optionsrecht nicht oder nicht wirksam ausübt
Währung des Produkts:	EUR	Bewertungstag:	der Ausübungstag
Typ:	Call	Fälligkeitstag:	<i>bei Ausübung durch den Anleger:</i> spätestens der fünfte Zahlungsgeschäftstag nach dem Bewertungstag <i>bei automatischer Ausübung:</i> 26. März 2021
Basispreis:	USD 32,00	Ausübungsart:	Amerikanisch (d.h. das Optionsrecht kann an jedem Zahlungsgeschäftstag während der Ausübungsfrist ausgeübt werden)
Bezugsverhältnis:	0,1	Mindestausübungs- volumen:	1 Produkt
Referenzpreis:	Schlusskurs des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse	Abwicklungsart:	Barausgleich

Die Emittentin ist berechtigt, das Produkt bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswertes, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für den Emittenten die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der überproportionalen Teilnahme an Kursveränderungen und / oder Absicherung verfolgen und einen kurzfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit umfangreichen Kenntnissen

und / oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann finanzielle Verluste tragen (bis hin zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals) und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

WELCHE RISIKEN BESTEHEN UND WAS KÖNNTE ICH IM GEGENZUG DAFÜR BEKOMMEN?

Gesamtrisikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, so dass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Die zukünftige Marktentwicklung kann nicht genau vorhergesagt werden. Die dargestellten Szenarien sind nur eine Indikation einiger möglicher Ergebnisse, die auf Entwicklungen in der Vergangenheit basieren. Die tatsächlichen Ergebnisse können schlechter ausfallen.

Anlage EUR 10.000,00 Szenarien		Beispielperiode (1 Kalendertag)
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 88,78
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-99,11%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 8.183,62
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-18,16%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 10.070,32
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	0,70%
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 12.187,59
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	21,88%

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie bis zum Ende der Beispielperiode unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie EUR 10.000,00 anlegen.

Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

WAS GESCHIEHT, WENN SOCIÉTÉ GÉNÉRALE NICHT IN DER LAGE IST, DIE AUSZAHLUNG VORZUNEHMEN?

Wenn die Emittentin in Zahlungsverzug gerät, können Sie etwaige unbezahlte Beträge nur gegenüber Société Générale (die Garantin) geltend machen. Sollte Société Générale in Verzug geraten oder Insolvenz/Konkurs anmelden, können Sie sie einen teilweisen oder vollständigen Verlust des investierten Betrags erleiden. Wenn in Bezug auf nicht-bevorzugte nicht-nachrangige Verbindlichkeiten (gemäß Artikel L 613-30-3-1-3 des französischen Währungs- und Finanzgesetzbuches) der Société Générale Abwicklungsmaßnahmen in Form eines "Bail-In" ergriffen werden und Ihr Anspruch auf Null reduziert, in Eigenkapital umgewandelt oder seine Fälligkeit verschoben wird, wird Ihr Anspruch gegen die Emittentin beschränkt und reduziert auf die Beträge des Kapitals und / oder der Zinsen, die von den Anleihegläubigern wieder eingebracht werden könnten und / oder auf den Wert von Aktien oder anderen Wertpapieren oder anderen Verbindlichkeiten der Société Générale oder einer anderen Person, die den Anleihegläubigern geliefert werden würden, wenn die Schuldverschreibungen unmittelbar von Société Générale selbst begeben worden wären und Verbindlichkeiten aus diesen Schuldverschreibungen dementsprechend unmittelbar Gegenstand der Ausübung des Bail-In gewesen wären. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anlage keinem Anlegerentschädigungs- oder Einlagensicherungssystem unterliegt.

Die Bewertungen der Société Générale finden Sie unter <https://www.societegenerale.com/en/measuring-our-performance/investors/debt-investors/ratings>.

WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?

Die Renditeminderung (*Reduction in Yield - RfY*) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige und laufende Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie EUR 10.000,00 anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Anlage EUR 10.000,00 Szenarien	Wenn Sie am Ende der Beispielperiode (1 Kalendertag) einlösen
Gesamtkosten	EUR 434,78
Auswirkung auf die Rendite (RIY)	4,63%

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der Beispielperiode erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Beispielperiode (1 Kalendertag)

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	5,51%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten.
	Ausstiegskosten	-0,89%	Auswirkungen der Kosten, die anfallen, wenn Sie am Ende der Beispielperiode aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	-	Nicht anwendbar.
	Sonstige laufende Kosten	-	Nicht anwendbar.

WIE LANGE SOLLTE ICH DIE ANLAGE HALTEN, UND KANN ICH VORZEITIG GELD ENTNEHMEN?

Empfohlene Haltedauer: 1 Kalendertag (Beispielperiode)

Es ist nicht möglich, eine individuelle Empfehlung zur Haltedauer abzugeben. Aufgrund seiner Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts, was zu Gewinnen und Verlusten in unvorhersehbaren Zeitperioden führt. Jede individuelle Empfehlung einer Haltedauer würde für spekulative Anleger eine irreführende Information darstellen. Für Anleger, die das Produkt zu Absicherungszwecken erwerben, hängt die Haltedauer vom Absicherungshorizont des einzelnen Anlegers ab.

Zusätzlich zu einem Verkauf über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder einem außerbörslichen Verkauf können Sie das Produkt durch Übermittlung einer Ausübungserklärung an die Emittentin ausüben. Sie müssen dafür der Emittentin die Ausübungserklärung und die Wertpapiere liefern. Beides geschieht am einfachsten, indem Sie Ihre Depotbank dazu anweisen. Bei einer wirksamen Ausübung erhalten Sie einen Auszahlungsbetrag, wie ausführlicher unter „Um welche Art von Produkt handelt es sich“ beschrieben.

Börsennotierung	Boerse Frankfurt Zertifikate Premium (Freiverk.) und EUWAX (Freiverkehr)	Kleinste handelbare Einheit	1 Produkt
		Notierung	Stücknotiz

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

WIE KANN ICH MICH BESCHWEREN?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an diese Person gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten der Emittentin des Produkts können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: SOCIETE GENERALE, Regulatory Information Department, 17 cours Valmy, 92987 PARIS LA DEFENSE CEDEX, FRANCE oder per E-Mail an SG-complaints-kid@sgcib.com oder über www.warrants.com eingereicht werden.

SONSTIGE ZWECKDIENLICHE ANGABEN

Das aktuellste Basisinformationsblatt ist online unter www.warrants.com veröffentlicht. Dieses Dokument könnte seit seiner Auflage aktualisiert worden sein.

Der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die Endgültigen Bedingungen werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben auf der Internetseite der Société Générale (www.warrants.com; der Prospekt und die Nachträge unter Service / Prospekte; die Endgültigen Bedingungen nach Eingabe der entsprechenden ISIN oder WKN und dann unter Downloads) veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.